



© Ralf Schneider



© Carlos Pérez Naval



© Jaime Culebras



© Eduardo del Álamo

## WILDLIFE PHOTOGRAPHER OF THE YEAR



**30.11.2019 - 05.04.2020**

im Westfälischen Pferdmuseum Münster



### Der Wettbewerb

Fast jeder Naturfotograf und Naturliebhaber kennt den Wettbewerb „Wildlife Photographer of the Year“ zumindest dem Namen nach. Ins Leben gerufen wurde er 1965, womit er der älteste seiner Art ist und seit vielen Jahren auch der renommierteste. Die prämierten Fotos werden weltweit in Büchern, Zeitungen und Magazinen veröffentlicht und erreichen somit geschätzt über eine Milliarde Menschen. Damit setzt der Wettbewerb nicht nur den Maßstab für die Naturfotografie, sondern trägt die Naturschutzbotschaft in die ganze Welt.

Von Anfang an galt der Wettbewerb nicht nur der Auszeichnung von Naturfotografen – sowohl Profis als auch Laien –, sondern auch der Schärfung des Bewusstseins für unsere Umwelt. Heute werden Auszeichnungen für künstlerisch wertvolle Bilder vergeben, die Umwelt- oder Naturschutzfragen in den Fokus rücken. Zudem hat der Wettbewerb mit seiner Kategorie „Junge Naturfotografen“ auch die nächste Generation im Blick. Für den aktuellen Wettbewerb wurden 48.130 Fotos aus 100 Ländern eingereicht. Die neutralen Mitglieder der Jury kennen weder Namen noch Nationalität der Fotografen und haben die Qual der Wahl, die 100 denkwürdigsten und eindrucklichsten Bilder auszuwählen. 16 Kategorien, darunter „Unterwasserwelten“, „Porträts“, „Natur in der Stadt“ und „Verhalten“ spiegeln die enorme Themenvielfalt wider, die in der Natur zu finden sind. Aus den Siegern aller Kategorien wird schließlich der „Naturfotograf des Jahres“ gekürt und mit dem höchsten Renommee sowie einem Preisgeld belohnt.

Die feierliche Preisverleihung findet jedes Jahr Ende Oktober im Natural History Museum in London statt. Dort wird auch die Ausstellung mit den 100 prämierten Fotos eröffnet, die dann auf Wanderschaft durch Europa bis nach Australien und Nordamerika geht.

Das Westfälische Pferdmuseum im Allwetterzoo Münster zeigt zum achten Mal in Folge als bundesweit erstes Museum und exklusiv in Nordrhein-Westfalen die 100 preisgekrönten Fotos.



© Jérémie Villet



© Ingo Arndt



© Songda Cai

### Werden Sie Bildpate!

Wenn Ihnen eines oder mehrere der 100 faszinierenden Fotos der Ausstellung besonders gut gefallen, ist eine Bildpatenschaft genau das Richtige! Ab 50 Euro können Sie Bildpate werden und unterstützen damit die künftigen Projekte des Westfälischen Pferd museums. Als Dankeschön werden Sie oder Ihr Unternehmen in der Ausstellung und auf unserer Homepage namentlich als Förderer genannt. Gerne stellen wir eine Spendenbescheinigung aus. Eine Bildpatenschaft ist übrigens auch ein originelles Geschenk!

#### Und so geht's:

Suchen Sie sich auf unserer Homepage oder in der Ausstellung direkt Ihr persönliches „Patenkind“ aus und kontaktieren Sie uns per Post, per E-Mail unter [info@pferdemuseum.de](mailto:info@pferdemuseum.de) oder telefonisch unter **0251-48427-0**.

Patenschaftsformulare liegen in der Ausstellung bereit oder können auf unserer Internetseite heruntergeladen werden. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!



© Ralf Schneider

## WILDLIFE PHOTOGRAPHER OF THE YEAR



Sonderausstellung im Westfälischen Pferdmuseum im Allwetterzoo Münster

**30.11.2019 - 05.04.2020**

Westfälisches Pferdmuseum im Allwetterzoo Münster  
Sentruper Str. 311 · 48161 Münster  
Tel. +49-251-48427-0  
Fax +49-251-48427-50  
[info@pferdemuseum.de](mailto:info@pferdemuseum.de) · [www.pferdemuseum.de](http://www.pferdemuseum.de)

Zoo-Öffnungszeiten:  
März + Oktober: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
April - September: 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
November - Februar: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Das Pferdmuseum schließt jeweils wie die Tierhäuser:  
November - Februar um 16.30 Uhr\*  
März + Oktober um 17.30 Uhr  
April - September um 18.30 Uhr

Falls Sie nur die Ausstellung „Wildlife Photographer of the Year“ im Pferdmuseum und nicht den ganzen Zoo besuchen möchten, beachten Sie bitte den vergünstigten Feierabendtarif, der 1,5 Stunden vor Ende der Museums-Öffnungszeiten gilt!

\*Wegen einer Sonderveranstaltung im Zoo vom 15.11.2019 bis zum 05.01.2020 schließen der Zoo und das Pferdmuseum in dieser Zeit bereits um 16.00 Uhr. In diesem Zeitraum gilt der günstige Feierabendtarif schon ab 14.00 Uhr.

Eintrittspreise:  
Der Besuch des Westfälischen Pferd museums inklusive Sonderausstellungen und Pferdeshows ist im Zoeeintritt enthalten.

Mehr Infos unter: [www.allwetterzoo.de/de/tickets/preise](http://www.allwetterzoo.de/de/tickets/preise)



Die Ausstellung in Münster wird unterstützt von:



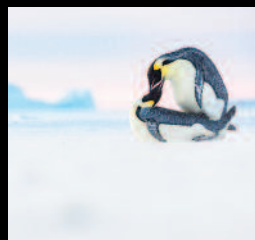


## Rahmenprogramm zur Ausstellung

In Kooperation mit der Gesellschaft Deutscher Tierfotografen (GDT) bietet das Westfälische Pferdemuseum ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm an.



Ein Fotovortrag mit Stefan Christmann, dem aktuellen Sieger des „Naturfotograf des Jahres“-Portfoliopreises, eine exklusive Führung durch die Ausstellung und ein zweitägiger Fotoworkshop im Allwetterzoo geben faszinierende und lehrreiche Einblicke in den aktuellen Stand der Naturfotografie.



© Stefan Christmann

### 17. Januar 2020, Freitag um 19 Uhr Wohnsitz Antarktis – Leben und Fotografieren am Ende der Welt

Ort: Westfälisches Pferdemuseum Münster  
Fotovortrag mit Stefan Christmann (deutschsprachig)  
Eintritt: 8,- €  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Karten nur an der Abendkasse.



© WPM/Tomasz Paruszewski

### 4. Februar 2020, Dienstag um 19 Uhr Natur und Foto-Technik: Was steckt hinter diesen Bildern?

Ort: Westfälisches Pferdemuseum Münster  
Exklusive Führung durch die Ausstellung  
Eintritt: 7,- €  
Eine Anmeldung ist erforderlich unter:  
Tel.: 0251-48427-0 oder  
E-Mail: info@pferdemuseum.de



© Michael Lohmann

### 21. März 2020, Samstag von 9 Uhr bis Sonnenuntergang

### 22. März 2020, Sonntag von 7 bis ca. 16 Uhr Auf dem Weg zu besseren Bildern – Tierfotografie im Allwetterzoo Zweitägiger Fotoworkshop mit Michael Lohmann

6 bis max. 12 Teilnehmer  
Teilnahmegebühr: 190,- € inkl. Zoeeintritt  
Ort: Westfälisches Pferdemuseum  
und Allwetterzoo  
Eine Anmeldung ist erforderlich unter:  
Tel.: 0251-48427-0 oder  
E-Mail: info@pferdemuseum.de

## Wohnsitz Antarktis – Leben und Fotografieren am Ende der Welt

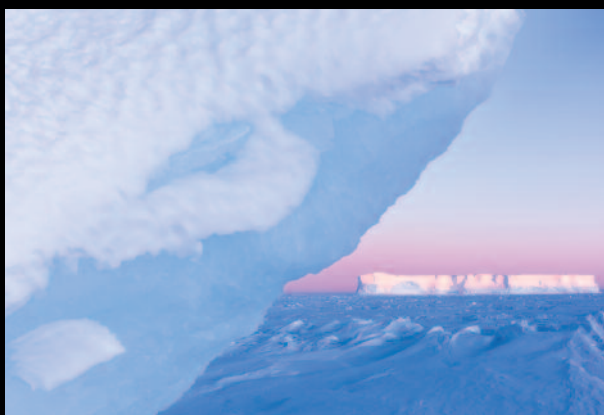
Fotovortrag mit Stefan Christmann

### Freitag, 17. Januar 2020, um 19 Uhr Eintritt: 8,- €

Überwinterer sind diejenigen Menschen, die das gesamte Jahr über auf den antarktischen Forschungsstationen leben. Dort sammeln sie fundamentale Daten aus den verschiedensten Bereichen der Wissenschaft, wie beispielsweise der Physik, Meteorologie oder der Biologie. Im Unterschied zu Touristen verbringen Überwinterer nicht nur den antarktischen Sommer, sondern auch den erbarmungslos kalten südpolaren Winter in der Antarktis. Die Orte ihrer Forschungsstationen reichen dabei vom küstennahen Schelfeis bis hin zum endlos weiten Polarplateau im Landesinnern.



Der Physiker und Naturfotograf **Stefan Christmann** (geb. 1983) ist Mitglied des 32. und des 37. Überwinterungsteams der deutschen Antarktis-Forschungsstation Neumayer III und überwinterte sowohl 2012 als auch 2017 auf dem eisigen Kontinent. Nahe der Atka-Bucht auf dem Ekström-Schelfeis erlebte er die Antarktis in all ihren Facetten – seine Kamera hatte er immer dabei. Von der niemals untergehenden Mitternachtssonne bis hin zur immerwährenden Dunkelheit der Polarnacht, vom zerbrechlichen Eis bis hin zum erwachsenen Kaiserpinguin erzählen seine Bilder die Geschichte eines Ortes, der seine Wildnis und Unberührtheit noch nicht verloren hat und seine wahre Schönheit ausschließlich seinen ganzjährigen „Einwohnern“ offenbart. Stefan Christmann ist der Gewinner der Kategorie „Naturfotograf des Jahres“-Portfoliopreis des aktuellen Wettbewerbs „Wildlife Photographer of the Year“. [www.nature-in-focus.de](http://www.nature-in-focus.de)



Fotos © Stefan Christmann

## Auf dem Weg zu besseren Bildern – Tierfotografie im Allwetterzoo Zweitägiger Fotoworkshop mit Michael Lohmann

### Samstag, 21. März 2020, von 9 Uhr bis Sonnenuntergang

### Sonntag, 22. März 2020, von 7 bis ca. 16 Uhr

6 bis max. 12 Teilnehmer,  
Teilnahmegebühr: 190,- € inkl. Zoeeintritt  
Eine Anmeldung ist erforderlich unter:  
Tel.: 0251-48427-0 oder E-Mail: info@pferdemuseum.de



© Michael Lohmann

Die Siegerbilder in der Ausstellung „Wildlife Photographer of the Year“ zeigen naturfotografische Darstellungen auf Weltklasseniveau. Sie ziehen den Betrachter emotional in ihren Bann. Wie schaffen die Fotografen es, mit Mitteln der Bildgestaltung, unter Berücksichtigung von Licht und Schatten, im bewussten Spiel von Schärfe und Unschärfe, Werke in solcher Intensität zu komponieren?

Im Allwetterzoo üben die Kursteilnehmer an diesem Wochenende, selber aussagestarke und berührende Bilder von Tieren zu erschaffen, dies kann später bei der Tierfotografie „draußen“ helfen. Michael Lohmann gibt Anregungen, wie gute Porträts entstehen oder wie eine dynamische Bewegung zwischen zwei Tieren eingefangen werden kann. Weiterhin lädt er ein zum Experiment mit künstlerischen, z. B. abstrakten Darstellungsweisen.

**Michael Lohmann** (geb. 1954) fotografiert seit Jugendtagen, besonders auf Reisen und in der Natur. In den letzten zehn Jahren liegen die Schwerpunkte seiner naturfotografischen Arbeit in Skandinavien, Island, in der Arktis und Antarktis sowie in der Tierwelt Ostafrikas. Dort sucht er nach bedeutsamen Augenblicken in den Landschaften sowie der Tierwelt und bewegt sich dabei in der ganzen Bandbreite zwischen Dokumentation und Abstraktion, zwischen Licht und Schatten, zwischen Realität und Träumerei.

Er ist Mitglied in zwei Künstlervereinigungen und war von 2013 bis 2016 Präsident der Gesellschaft Deutscher Tierfotografen (GDT). Weiterhin bietet er fotografisch orientierte Naturreisen & Workshops an. [www.ma-mo.com](http://www.ma-mo.com)



### Was Ihnen geboten wird:

- zwei Tage Fotografie im Zoo
- intensive Ausnutzung der fotografisch interessanten Tageszeiten
- Einführung in die kreative Tierfotografie
- praktische Tipps und Anregungen während des Fotografierens, Sie wählen selber Ihre Lieblingstiere und -motive aus
- konstruktive Bildbesprechung Ihrer Ergebnisse in der Gruppe
- bei Interesse gemeinsamer Rundgang durch die Ausstellung

### Bringen Sie bitte folgende Ausrüstung mit:

- eine digitale Kamera mit manuellen Einstellmöglichkeiten von Blende, Belichtungszeit und Fokus
- Grundwissen im Umgang mit der eigenen Kamera
- Linsen mit verschiedenen Brennweiten
- ein Stativ (falls vorhanden)

**Der Workshop ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.**

## Das Buch zur Ausstellung

Zur aktuellen Ausstellung ist im Knesebeck Verlag ein Begleitbuch erschienen, das im Shop des Westfälischen Pferdemuseums erhältlich ist.

Es zeigt die 100 besten Bilder der Sieger und Finalisten in hoher Qualität, begleitet von informativen Texten zur Entstehungsgeschichte und den technischen Details. Wer sich über die aktuelle Entwicklung der Naturfotografie informieren will, erhält hier meisterhafte Beispiele von Tier- und Landschaftsbildern, die unseren Planeten in seiner ganzen Schönheit und Zerbrechlichkeit zeigen.

# WILDLIFE PHOTOGRAPHER OF THE YEAR



Natural History Museum (Hrsg.)  
Wildlife Fotografien des Jahres – Portfolio 29  
Gebunden mit Schutzumschlag, 160 Seiten  
mit 150 farbigen Abbildungen  
aus dem Englischen von Ulrike Kretschmer  
Preis € [D] 35,- [A] 36,-  
ISBN 978-3-95728-312-2

Das Buch ist im Shop des  
Westfälischen Pferdemuseums erhältlich.  
E-Mail: [shop@pferdemuseum.de](mailto:shop@pferdemuseum.de)

